

Dental Campus für Implantologen: Praxisnahes Fachwissen für Einsteiger und Fortgeschrittene

IDS 2013: Exklusivinterview mit Prof. Dr. Christoph Hämmerle über Dental Campus – ein neues E-Learning-Angebot in der oralen Implantologie. Von Jeannette Enders, DT.

Dental Campus ist eine neue Online-Plattform zur umfassenden Ausbildung in der Implantologie. Die Lerninhalte werden durch ein Gremium renommierter Wissenschaftler zusammengestellt. *Dental Tribune* sprach mit dem Präsidenten des Implant Campus Boards, Prof. Dr. Christoph Hämmerle, über das didaktische Konzept. Beim Gespräch anwesend war auch Dr. Michael Peetz, Präsident der Digital Dental Life AG, die die Web-Technologie an Dental Campus lizenziert.

DT: Wie funktioniert die Online-Plattform Dental Campus?

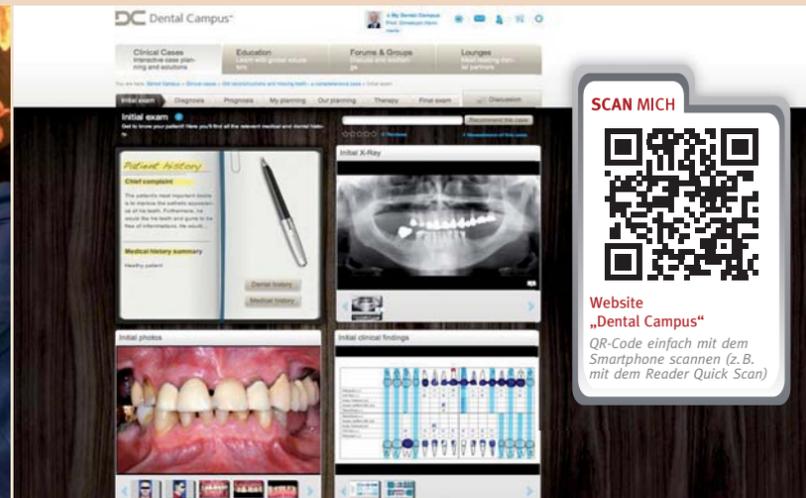
Prof. Dr. Hämmerle: Dental Campus ist ein neues E-Learning-Angebot in der oralen Implantologie, bei dem wir größten Wert auf praktischen Nutzen, Didaktik und Qualität gelegt haben. In einem einzigen Medium finden die Nutzer sowohl das theoretische Fachwissen als auch konkrete Informationen zu Techniken und Produkthandhabung. Dadurch erwerben Zahnärztinnen und Zahnärzte konkretes Behandlungswissen, das sie sofort bei ihren Patienten umsetzen können. Um die Plattform übersichtlich und praxisnah zu gestalten, haben wir uns bei der Struktur der Inhalte am Ablauf einer Patientenbehandlung orientiert.

Für welche Zielgruppe ist die Plattform gedacht und können sich die Nutzer zeitunabhängig fortbilden?

Wir haben Dental Campus als Fortbildungsangebot für Implantologie-Einsteiger entwickelt. Aber auch erfahrene Implantologen können sich einzelne Themen oder Fälle individuell zusammenstellen und so ihr Wissen in spezifischen Bereichen erweitern. Die Nutzer können sich



Abb. 1: (Von links nach rechts) Dr. Michael Peetz und Prof. Dr. Christoph Hämmerle im Gespräch mit Jürgen Isbaner, Chefredakteur ZWP, auf der IDS. – Abb. 2: Dental Campus Online-Plattform.



umfassendes, aktuelles Fachwissen unabhängig von Zeit und Ort aneignen. Das ist für die Kolleginnen und Kollegen in der Praxis ein großer Vorteil, sowohl aus organisatorischer als auch aus finanzieller Sicht.

Welche Themen und Module beinhaltet das E-Learning-Angebot?

Eine Kernfunktionalität ist der Bereich Education. Hier gibt es verschiedene Module mit Online-Vorträgen, in denen bekannte Referenten den aktuellen Stand der Wissenschaft und Klinik vorstellen. Mit Selbsttests kann man anschließend seinen Wissensstand prüfen. Direkte Links führen zu den passenden klinischen Fallbeispielen und zu Produktinformationen der Partnerfirmen.

Eine zweite Schlüsselfunktionalität sind die Clinical Cases, die Fallbeispiele unterschiedlicher Komplexität enthalten. Hier wird detailliert jeder Behandlungsschritt gezeigt, von der Fallanalyse bis hin zur Prothetik und dem Langzeitergebnis. Nutzer können zudem ihre eigene Einschätzung der Fälle und ihre Therapieempfehlungen mit den tatsächlich durchgeführten Therapien vergleichen.

Weitere Kernbereiche von Dental Campus sind die Forums and Groups und die Lounges der Partnerfirmen.

Wie wird die Qualität des Plattforminhaltes gewährleistet und welche nationalen und internationalen Experten konnten für Dental Campus gewonnen werden?

Verantwortlich für die gleichbleibend hohe Qualität ist das Implant Campus Board. Es besteht aus Mariano Sanz, Lyndon Cooper, Mauricio Araújo, Frank Renouard, Ronald Jung und mir. Es gibt außerdem verschiedene Fachgremien mit international anerkannten Experten, die in Peer-Review-Prozessen sicherstellen, dass sich die verschiedenen Module und Fälle optimal ergänzen.

Eine effektive Weiterbildung beinhaltet auch die direkte Kommunikation mit den Kollegen. Gibt es die Möglichkeit von Diskussionsforen?

Der Austausch mit Kollegen ist enorm wichtig. Deshalb bietet Dental Campus Diskussionsmöglichkeiten bei den Fällen und Vorträgen sowie in

den Forums and Groups. Hier kann man sich mit anderen Klinikern und Experten zu spezifischen Inhalten der Plattform oder zu Fragen aus dem eigenen Praxisalltag austauschen. Außerdem bauen wir in verschiedenen Ländern ein klassisches Kursangebot mit praktischen Trainings auf, das die Inhalte von Dental Campus ergänzen wird.

Können Fortbildungspunkte bzw. kann ein Zertifikat erworben werden?

Das ist eine wichtige Frage. Im Moment sind wir im Gespräch mit den nationalen Fachgesellschaften, damit Nutzer möglichst bald über Dental Campus Fortbildungspunkte und Zertifikate erwerben können.

Wird Kooperationen mit internationalen zahnärztlichen Fachgesellschaften geben und welche Partner (Institute/Firmen) unterstützen die Plattform?

Kooperationen sind für uns zentral, um ein optimales Fortbildungsangebot zu ermöglichen. So zielt unsere Zusammenarbeit mit verschiedenen Fachgesellschaften darauf hin, Dental Campus zukünftig in verschiedene Graduiertenprogramme einzubinden. Und dank unserer Partnerschaft mit der Industrie können wir auf der Plattform spezifische, praktische Informationen zu den gezeigten Produkten und Technologien anbieten. Unsere Partner sind Nobel Biocare, Straumann, DENTSPLY und Geistlich.

Wir haben diese Firmen ausgewählt, weil sie hohe Standards in Qualität und Wissenschaft erfüllen, weil sie einen wichtigen Beitrag zur globalen Entwicklung der Implantologie geleistet haben und weil sie mit ihren Produkten einen großen Teil des Implantologiemarktes abdecken.

Vielen Dank für das Gespräch!

Dental Campus

Englischiertelstr. 32
8032 Zürich, Schweiz
Tel.: +41 44 5156010, Fax: +41 44 5156011
info@dental-campus.com
www.dental-campus.com

ANZEIGE

Erlernen Sie die Lachgassedierung von Spezialisten

Exklusivschulungen - Individuelles Lernen in kleinen Gruppen:

| | |
|-----------|-------------------|
| Passau | 12. / 13.04. 2013 |
| Osnabrück | 19. / 20.04. 2013 |
| Chemnitz | 26. / 27.04. 2013 |
| Brake | 24. / 25.05. 2013 |
| Hamburg | 07. / 08.06. 2013 |
| Wien | 14. / 15.06. 2013 |
| Rosenheim | 05. / 06.07. 2013 |
| Kitzbühel | 13. / 14.09. 2013 |
| Leipzig | 20. / 21.09. 2013 |

Aktuelle Termine unter: www.ifzl.de



Institut für zahnärztliche Lachgassedierung
Stefanie Lohmeier

Kontakt:

IfzL – Stefanie Lohmeier
Bad Trißl Straße 39
D-83080 Oberaudorf
Tel: +49 (0) 8033-9799620
E-Mail: info@ifzl.de
Internet: www.ifzl.de

Beide Fortbildungsmöglichkeiten werden mit Fortbildungspunkten gemäß BZÄK und DGZMK validiert

Teamschulungen vor Ort in Ihrer Praxis:

Das rundum Sorglospaket - Wir kommen mit unseren Referenten in Ihre Praxis und schulen Ihr gesamtes Team inklusive Supervision!

Referenten:

- Wolfgang Lüder**, Zahnarzt & Lachgastainer: Lachgassedierung in der Erwachsenen Zahnheilkunde
- Andreas Martin**, Facharzt für Anästhesie
- Cynthia von der Wense** und **Dr. Isabell von Gymnich**, Kinderzahnärztinnen: N₂O in der Kinderzahnheilkunde
- Malte Voth**: Notfalltrainer für Zahnärzte



Andreas Martin
Facharzt für Anästhesie und Notfallmedizin.

NEU



Bezugsquelle TECNOGAZ
Lachgasgerät - TLS med
sedation GmbH
Tel: +49 (0) 8035-9847510
Vorteilspreise bei Buchung
eines Seminars bei
IfzL Stefanie Lohmeier!



Prof. Dr. Christoph Hämmerle
Zentrum für Zahnmedizin
Klinik für Kronen- und
Brückenprothetik, Teilprothetik
und zahnärztliche Materialkunde
Plattenstr. 11, 8032 Zürich, Schweiz
Tel.: +41 44 6343251
christoph.hammerle@zzm.uzh.ch



Dr. Michael Peetz
Digital Dental Life AG
6331 Hünenberg, Schweiz
Tel.: +41 79 3403810
michael.peetz@digitaldentallife.com